

Schalkenbergstrasse 9 • 82396 Pähl
Telefon 0172 - 5992347 E-Mail wolfgang.stark@uni-due.de



Prof. Dr. Wolfgang Stark

Diplom-Psychologe
Professor für Organisationspsychologie und Organisationsentwicklung
an der Universität Duisburg-Essen

Persönliche Informationen

Geboren am 07.01.1954
Geburtsort: Höchstadt/Aisch
Familienstand: verheiratet

Ausbildung

1960 – 1964 Volksschule in Schweinfurt/Bayern
1964 – 1973 Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Schweinfurt
mathematisch-naturwissenschaftlicher Zweig (Abschluss: Abitur)
1973 – 1980 Studium der Psychologie, Pädagogik, Philosophie, Betriebs- und
Volkswirtschaftslehre an der Universität Würzburg
1980 Abschluss als Diplom-Psychologe an der Universität Würzburg

Wissenschaftlicher Werdegang

1980-1982 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am
Max-Planck-Institut für Psychiatrie in München
1982 DAAD-Forschungsaufenthalt in den USA
u.a. an der University of California (Irvine), University of Colorado (Boulder),
University of Michigan (Ann Arbor), University of Maryland (College Park)
1982-1984 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Organisationsforschung und
Technologieanwendung in München
1984-1986 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Abt. Sozialpsychologie
der Universität München
seit 1991 Wissenschaftlicher Projektleiter verschiedener Forschungsprojekte
zu Qualitätsmanagement, Kosten-Nutzen-Analysen, Beratungsqualität, Public
Health, Gesundheitsförderung, Empowerment, Organisationsentwicklung
1994 Promotion zum Dr.phil. an der TU Berlin
(Thema: „Empowermentprozesse – neue Handlungsmodelle für die
psychosoziale Praxis“)

- seit 1998 Professur für Organisationspsychologie und Organisationsentwicklung am Fachbereich „Erziehungswissenschaften, Psychologie und Sport“ der Universität Essen (seit 1.1.2003 Universität Duisburg-Essen)
- Entwicklung eines studienübergreifenden Studienschwerpunkts „Organisationspsychologie und Organisationsentwicklung“
 - Aufbau des „Labors für Organisationsentwicklung“ als „Organisational Learning Center“ an der Universität Duisburg-Essen (www.orglab.de)
 - European Masters for Organisational and Community Empowerment (im Aufbau)
 - Lehrforschungsprojekte mit Unternehmen (BMW, BodyShop, BOV, RWE, RAG u.v.m.)
 - Integration des Schwerpunkts „Organisationsentwicklung, Personalentwicklung, betriebliche Weiterbildung“ in erziehungswissenschaftliche, wirtschaftswissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Studiengänge

Akademische Leitungspositionen an der Hochschule

- seit 2000 Direktor und wissenschaftlicher Leiter des "Labors für Organisationsentwicklung - Org.Lab" an der Universität Duisburg-Essen
- seit 2001 Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Ruhr Campus Academy (RCA) – Akademie für berufliche Weiterbildung der Universität
- 2001 - 2004 Dekan des Fachbereichs 2 der Universität Essen (Erziehungswissenschaften, Psychologie, Sport- und Bewegungswissenschaften)
- in dieser Eigenschaft Mitgestaltung des Fusionsprozesses der Universitäten Duisburg und Essen zur Universität Duisburg-Essen
- 2003 Mitglied der Findungskommission für den Gründungsrektor der neu gegründeten Universität Duisburg-Essen
- seit 2005 Leiter der Koordinations- und Entwicklungsstelle KOSTBAR (Kompetenz in Studium, Beruf und Arbeitsleben (www.kostbar.de)) – bis 2007
Leiter des Zentrums für gesellschaftliches Lernen und soziale Verantwortung der Universität Duisburg-Essen (www.uni-aktiv.org)

Akademische Leitungspositionen außerhalb der Hochschule

- 2000-2004 Wissenschaftlicher Leiter des Weiterbildungsstudiums „Personal- und Organisationsentwicklung“ in Kooperation mit dem Haus der Technik, Essen und der RWE AG, Essen
- seit 2003 Masters „Community and Organisational Empowerment“
Instituto Psicologia Aplicada, Lisboa, Portugal
Member, Board of Directors

seit 2005

Wiss. Leiter „Organisational Development“ an der
Zollverein School for Management and Design, Essen

Praktische Berufserfahrung

1986-1998

Selbsthilfezentrum München (Mitbegründer und Mitglied des Leitungsteams)

- sozial- und gesundheitspolitische Konzeptentwicklung und Aktionen
- Initiierung und Aufbau des „Healthy Cities“-Projekts der WHO in München und des deutschsprachigen Netzwerks „Gesunde Städte“
- Planung und Durchführung von Fortbildungslehrgängen „Soziales Management in non-profit-Organisationen“
- Konzeptentwicklung und Modellprojekte zum Thema „Qualitätsmanagement in der sozialen Arbeit“
- Organisationsentwicklung im non-profit-Bereich
- Entwicklung empowerment-orientierter Beratungskonzepte
- Beratung von Einzelpersonen, Gruppen und Organisationen

Spezielle Qualifikationen

Abgeschlossene Fortbildungen in

- Sozialmanagement für non-profit-Einrichtungen (1992)
- Qualitätsmanagement (ISO 9000 und TQM) (1995)
- TQM-Auditor Systemaudit (1996)
- EFQM-Assessor (1998)
- Organisationsentwicklung nach dem Tavistock-Modell (1991-1997)

Auszeichnungen/Preise

1982

Forschungsstipendium des DAAD für die USA

1998

Healthy Cities Award „Green Apple“, München

seit 2004

Regular Visiting Professor am Instituto Superior Psicologia Aplicada, Lissabon

2003 - 2005

Mitglied der Kommission des Innenministers zur
„Umorganisation der Polizeibehörden in NRW“

2005

„Enterpreis“ – Corporate Citizenship-Preis des Landes NRW
(Mitglied der Jury)

2007

Red Dot Design Award für Communication Design (UniAktiv)

2007-2009

Präsident der „European Community Psychology Association“

2008

Best Practice Award für „Social Entrepreneurship“
der Bundesvereinigung der Arbeitgeberverbände und
des Stifterverbands für die deutsche Wissenschaft

2008

Ausgewählter Ort
„365 Orte im Land der Ideen 2008“, Deutschland

2008

USAble-Preis der Körber-Stiftung